

Bauwerke

Katholische Kirche S. Famiglia, Campocologno



Allgemein

Titel / Bezeichnung	Katholische Kirche S. Famiglia, Campocologno
Datum	1910 bis 1912
Epoche	Neuzeit (1500 n. Chr.-heute)
Institution	Denkmalpflege Graubünden

Beschreibung

Beschreibung	Die katholische Kirche wurde 1910-12 von Ugo Zanchetta aus Mailand, nach einem Entwurf von Giuseppe Ramponi aus Tirano erbaut. Initiant war der Kapuzinerpater Paulus F. Simonet. 1983-84 fand eine Innenrenovation statt. Es handelt sich um einen historisierenden Bau mit Ausstattung im stile Liberty, neuromanischen Rundbogen und gotisierenden Wandpfeiler. Die Kirche hat einen hohen, gewölbten Saal mit eingezogenem Chor, Pulpitum und einer Empore auf Säulen. Das Glasgemälde stammt von G. Jourdin, das Wandgemälde von L. Caleazzi ist von 1913. Die monumentale Aussentreppe richtet sich auf das Bahngleis.
Art	Kirchengebäude

Weitere Informationen

Adresse	Campocologno
Parzellennummer	2116
Gebäudeversicherungsnummer	94
Nachweis / Literatur	Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte (Hrsg.): Kunstmäärer durch Graubünden, Bern 2008, S. 364.

Verknüpfungen mit geografischen Orten

Siehe auch

Katholische Kirche S. Famiglia, Brusio

None

Verknüpfungen mit Personen / Organisationen

Architekt:in

Ugo Zanchetta

None

Verknüpfungen mit Personen / Organisationen

Giuseppe Ramponi

None

Mitwirkende:r

Paulus F. Simonet

None
